

Information der Friedhofsverwaltung über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Die DSGVO verpflichtet die Gemeinde Waldbronn bei der Erhebung personenbezogener Daten über den Umgang mit diesen Daten zu informieren.

Die nachfolgenden Informationen enthalten hinsichtlich des Bestattungs- und Friedhofswesens die gemäß Art. 13 DSGVO erforderlichen Angaben.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Friedhofsverwaltung Waldbronn hat alle Bestattungen/ Beisetzungen auszuführen, die Grabstätten auf den Waldbronner Friedhöfen zu verwalten, Grabmalgenehmigungen zu erteilen, die Grabnutzungsrechte zu überwachen und alle aus den jeweiligen Vorgängen resultierenden Gebührenforderungen zu veranlassen.

2. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Gemeinde Waldbronn
Friedhofsverwaltung
Marktplatz 7
76337 Waldbronn
Telefon: 07243/609-171
E-Mail: standesamt@waldbronn.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Tel.: 0711 8108 14444
Mail: datenschutz@waldbronn.de

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist für den ordnungsgemäßen Betrieb und die Verwaltung der gemeindlichen Friedhöfe erforderlich. Ohne die zwingend anzugebenden Daten können öffentlich-rechtliche Leistungen im Rahmen der Benutzung der Friedhöfe und deren Einrichtungen nicht beansprucht bzw. Ihre Anliegen nicht bearbeitet werden.

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung sind Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) und e) in Verbindung mit § 4 LDSG, sowie Bestattungsgesetz BW, Bestattungsverordnung BW und die Friedhofssatzung der Gemeinde Waldbronn in der jeweils geltenden Fassung.

5. Weitergabe von Daten

Die Weitergabe der von personenbezogenen Daten erfolgt nur, sofern die Friedhofsverwaltung aufgrund des geltenden Rechts berechtigt oder verpflichtet ist.

Mit Ihrem Einverständnis leiten wir Ihre Daten zur Anbringung der Beschriftung auf unseren Gemeinschaftsgrabanlagen an unseren Vertragssteinmetz weiter.

6. Dauer der Speicherung

Die Nutzung und Speicherung der überlassenen personenbezogenen Daten erfolgt durch die Friedhofsverwaltung nur so lange, wie dies im Rahmen der gesetzlichen Pflichten bzw. der ordnungsgemäßen Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

7. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO).
- Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DS-GVO).
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft.
Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zu Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch nicht feststeht, ob

die Interessen des Standesamtes gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. B, c und d DS-GVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DS-GVO).

8. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Landesdatenschutzbeauftragter für den Datenschutz und
Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Dr. Stephan Brink

Hausanschrift: Königstr. 10a, D-70173 Stuttgart
Postanschrift: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
Telefonzentrale: +49 711/61 55 41-0
E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de

Die Information der Friedhofsverwaltung über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Waldbronn unter www.waldbronn.de.